

Klinikum Lippe GmbH | Röntgenstraße 18 | 32756 Detmold

### Institut für Pathologie

Chefarzt  
Prof. Dr. med. Torsten Hansen

Klinikum Lippe GmbH  
Röntgenstraße 18  
32756 Detmold  
Telefon 05231 72-3451  
Telefax 05231 72-3502  
Email torsten.hansen  
@klinikum-lippe.de

[www.klinikum-lippe.de](http://www.klinikum-lippe.de)

| Ihre Nachricht vom | Ihr Zeichen | Unser Zeichen | Datum      |
|--------------------|-------------|---------------|------------|
| 27.04.2022         |             | Ha/pr         | 25.05.2022 |

## Arbeitszeugnis

Frau Ana-Lena B u r g a r t, geb. am 19.10.1996, wurde am 17.06.2020 als vollbeschäftigte MTLA im Institut für Pathologie am Klinikum Lippe GmbH in Detmold eingestellt. Das Institut für Pathologie betreut und versorgt im diagnostischen Bereich das Klinikum Lippe sowie auch den ambulanten niedergelassenen Sektor (intersektorale Versorgung vorwiegend für den Bereich Lippe). Neben sämtlichen Standarduntersuchungen in der Routinehistologie incl. Immunhistochemie werden zytologische und molekularpathologische Analysen sowie auch Obduktionen durchgeführt.

Während Ihrer Zeit im Institut für Pathologie wurde Frau Burgart in folgende Tätigkeiten eingeführt und hat diese selbstständig ausgeführt:

- Proben-Annahme und weitere Aufarbeitung des Biopsatmaterials und des zytologischen Materials,
- Assistenz bei der makroskopischen Aufarbeitung von Operationspräparaten;
- Einbettung des Gewebes nach der Entwässerung in Paraffin an Ausgießstationen;

Klinikum Lippe GmbH  
Geschäftsführer (Sprecher):  
Dr. Johannes Hütte  
Medizinische Geschäftsführerin:  
Dr. med. Christine Fuchs  
Aufsichtsratsvorsitzender:  
Landrat Dr. Axel Lehmann  
Sitz der Gesellschaft: Detmold  
Registergericht Lemgo  
HRB 4066

- Erstellung von histologischen Paraffingewebeschnitten an Mikrotomen und Kryostaten (Schnellschnittbearbeitung) und anschließende Färbung, im Falle der Paraffinschnitte zudem Anwendung verschiedener Sonderfärbungen, sowohl manuell als auch an speziellen technischen Geräten und Vollautomaten (PAS, Alcian-PAS, Giemsa etc.);
- Immunhistochemie: vollständige Präanalyse am Paraffin-eingebetteten Material mit Erstellung von Schnittpräparaten, Ansetzen von Antikörper- und Pretreatment-Lösungen sowie Bedienung der immunhistochemischen Vollautoamten (Bechmark™, Fa. Roche Diagnostics);
- Ausgabe der histologischen Präparate incl. Begutachtungsauftrag an die Ärzte;
- Reinigung der technischen Geräte;
- Ansetzen von Lösungen und Färbereaktionen für die Histologie und Zytologie;
- Archivierung der Paraffinblöcke und Gewebsschnitte.
- Proben-Annahme und weitere Aufarbeitung des zytologischen Materials, hier sowohl der extragynäkologischen zytologischen Proben als auch der gynäkologischen Exfoliativzytologie;

Alle diese Aufgaben hat Frau Burgart stets zu unserer vollsten Zufriedenheit erledigt. Sie zeichnete sich durch rasche Auffassungsgabe, sehr zügige Bearbeitungszeiten und einen hohen theoretischen Wissensstand aus. Frau Burgart ist sehr belastbar und außergewöhnlich ausdauernd, das Schachteln von verschiedenen Aufgaben und Abläufen im Labor ist eine ihrer großen Stärken; in ihrer Zeit in Detmold zeigte sie außerdem stets großes Interesse am Erlernen neuer diagnostischer Methoden. Sie wies zudem ein überdurchschnittlich hohes Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein auf, sowohl gegenüber den Vorgesetzten als auch gegenüber ihren ärztlichen und nicht-ärztlichen Kollegen\*innen, von welchen sie überaus geschätzt wurde und die sich in jeder Situation auf sie verlassen konnten. Gegenüber Vorgesetzten verhielt sie sich stets loyal.

Wir bedauern zutiefst, mit Frau Anna-Lena Burgart eine äußerst geschätzte Mitarbeiterin zu verlieren. Wir bedanken uns für die stets zuverlässige Zusammenarbeit und wünschen Frau Burgart für die Zukunft alles erdenklich Gute.



Prof. Dr. T. Hansen

Chefarzt



G. Schnelle

Bereichsleiter Personal